



WERDE SOZIALASSISTENT*IN KINDERPFLEGER*IN SOZIALBETREUER*IN

Ausbildung in Thüringen:
2-jährige Bildungsgänge an
berufsbildenden Schulen,
staatlich geprüft



In Thüringen ist der Abschluss eines 2-jährigen Bildungsganges an einer berufsbildenden Schule Zugangsvoraussetzung für die Ausbildung zur Erzieherin und zum Erzieher oder zur Heilerziehungspflegerin und zum Heilerziehungspfleger.

HIER KANNST DU ARBEITEN:



Mit den Berufsabschlüssen kannst du in verschiedenen Bereich der Sozialwirtschaft als Hilfs- oder Assistentkraft eingesetzt werden.

Darüber hinaus erlangst du mit dem Abschluss die Möglichkeit, auch in andere Fachkraftausbildungen einzusteigen, z. B. Pflegefachmann/-frau.

DAS BRINGST DU MIT:



- | | |
|----------------------|----------------------------------|
| • Kinderpfleger*in | Hauptschulabschluss ¹ |
| • Sozialbetreuer*in | Hauptschulabschluss ¹ |
| • Sozialassistent*in | Realschulabschluss |

1) Strebst Du eine Ausbildung als Erzieher*in oder Heilerziehungspfleger*in an, musst Du die vorgeschaltete 2-jährige Ausbildung mit einer Durchschnittsnote von mind. 2,9 absolvieren. Damit bekommst Du automatisch den Realschulabschluss anerkannt.



Diese Ausbildungen sind schulisch. Du bewirbst dich direkt bei einer berufsbildenden Schule.

DIE AUSBILDUNGEN DAUERN:



- in Vollzeit 2 Jahre

DIE AUSBILDUNGEN SIND AUFGETEILT IN:



- theoretische Ausbildung an der Schule
- praktische Ausbildung in sozialpädagogischen bzw. pflegerischen Einrichtungen

MIT DEM GELD SIEHT ES SO AUS:



- An Schulen in freier Trägerschaft zahlst Du Schulgeld
- Je nach persönlicher Situation kannst Du Schüler-BAföG beantragen.

FÜR DIE AUSBILDUNGEN BEWIRBST DU DICH DIREKT BEI EINER BERUFSFACHSCHULE.



- Es gibt Schulen in staatlicher oder freier Trägerschaft.
- In nahezu jedem Landkreis und jeder kreisfreien Stadt findest Du eine berufsbildende Schule.

WO DIE NÄCHSTE BERUFLICHE SCHULE IN DEINER NÄHE IST, ERFÄHRST DU BEI UNS.



Schreib uns eine E-Mail an:
DeinTalent@paritaet-th.de

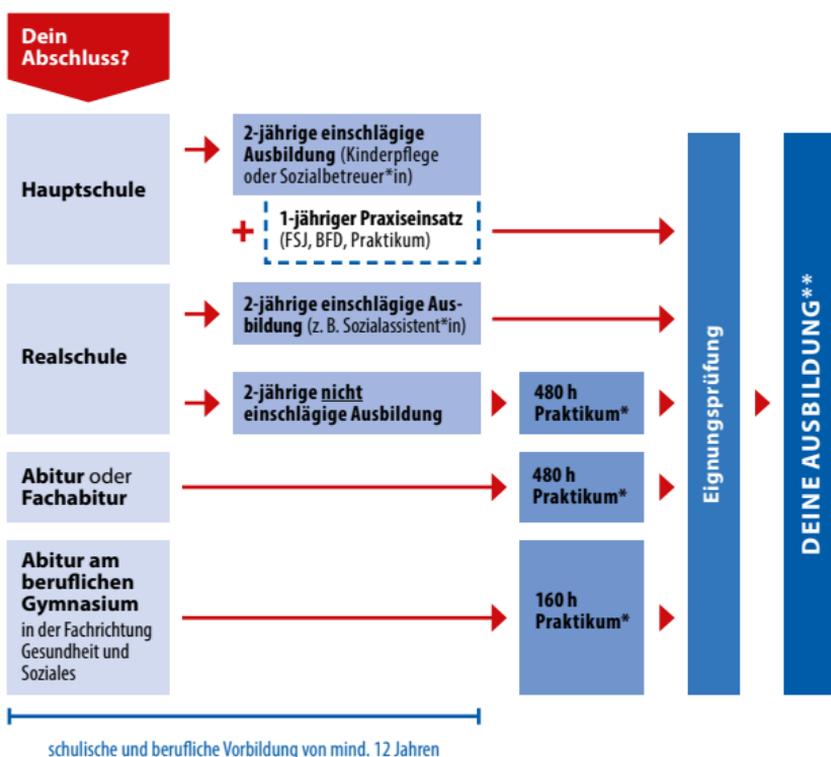
Nach Deiner Ausbildung hast Du die Möglichkeit, Dich in einem sozialpädagogischen Beruf weiterzuentwickeln und zu verwirklichen.

DEINE ENTWICKLUNGSMÖGLICHKEITEN DIREKT NACH DER AUSBILDUNG:



- Staatlich anerkannte*r Heilerziehungspfleger*in²
- Staatlich anerkannte*r Erzieher*in²

Mit diesen Ausbildungen hast Du darüber hinaus die Möglichkeit, das Fachabitur abzulegen und damit ein Studium aufzunehmen.



* Praktische Erfahrungen kannst Du auch über ein Freiwilliges Soziales Jahr oder einen Bundesfreiwilligendienst sammeln.

** Um die Ausbildung beginnen zu dürfen, ist ein ärztliches Attest und ein aktueller Nachweis über Deinen Impfstatus erforderlich.

2) Voraussetzung ist eine mind. 12-jährige schulische oder berufliche Vorbildung. Diese kannst Du aufstocken durch z. B. ein Freiwilliges Soziales Jahr, einen Bundesfreiwilligendienst, ein Praktikum oder auch durch eine 1-jährige Ausbildung an einer berufsbildenden Schule.



Deine Aufgaben und Zielgruppen

Nach Abschluss eines 2-jährigen Bildungsganges an einer berufsbildenden Schule unterstützt und ergänzt Du die Aufgaben der Fachkräfte in verschiedensten Einrichtungen der sozialen Arbeit, der Familien-, Alten- und Behindertenhilfe.



Zusätzliche Informationen erhältst Du hier:

- www.freiwillig-in-thueringen.de
- www.bafög.de

INFOS

Für weitere Informationen wende Dich an:

Der Paritätische Wohlfahrtsverband
(Der Paritätische) Landesverband Thüringen e. V.
Projekt Qualifizierungsentwicklung
Bergstraße 11
OT Neudietendorf
99192 Nesse-Apfelstädt

DeinTalent@paritaet-th.de
www.paritaet-th.de
036202 / 26-110 und -281

Dieser Flyer wurde Ihnen ausgehändigt durch:



Gefördert wird die Qualifizierungsentwicklung durch den Freistaat Thüringen aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF).

